



ORANGEDENTAL – BEST PRACTICE

KENNZIFFER 0861



▶ pa-on und PAD PLUS sind in Kombination ein starkes Duo.

Mit dem Parameter „pa-on“ wird die Befundung des Parodontalstatus automatisiert und softwaregestützt durchgeführt. Eine Stuhlassistenz zur Dokumentation der Messergebnisse wird nicht benötigt. Die hygienische Einmal-Messspitze ist so kalibriert,

dass die Messung der Taschentiefe genau mit 20 g Druckausübung erfolgt. Das sorgt für genaue und standardisierte Ergebnisse. Dabei kann über die Software das Messschema zur Erhebung des Parodontalstatus eingestellt werden. Wenn Sie das kabellose Parameter in die Docking-Station stellen, werden alle gesammelten Daten automatisch an die Abrechnungssoftware (momentan direkte Schnittstelle zu Z1, Solution, Dampsoft oder mit byzz Paro von orangedental) übertragen und visualisiert. Die Visualisierung des Parodontalstatus in der Software eignet sich hervorragend zur Pa-

tientenaufklärung, macht den Paroverlauf über die Zeit sichtbar und erspart das lästige manuelle Eingeben der Daten. Mit dem Anbieten des Parodontalstatus mit pa-on als Standardleistung im Bereich Dentalhygiene erschließen sich neue Indikationsbereiche für die Praxis.

Mithilfe der photoaktivierten Desinfektion durch PAD PLUS werden in Sekundenschnelle 99,99% aller oralen Bakterien abgetötet – dies ist wissenschaftlich belegt. Ohne Nebenwirkungen wird dabei eine schnelle, wirksame und einfache Desinfektion in den Bereichen Prophylaxe, Parodontologie, Implantologie, Endodontie und in der restaurativen Zahnheilkunde (z. B. Karies) erzielt. Das PAD PLUS-System setzt sich aus einer Toloniumchlorid-Lösung und einer LED-Lichtquelle mit spezieller Wellenlänge zusammen. Die PAD PLUS-Lösung wird auf das zu behandelnde Gewebe aufgetragen, zielt selektiv auf die Bakterien und erfasst sie. Nach 60 Sekunden erfolgt die Aktivierung der Lösung durch die LED-Lichtquelle. Hierbei werden ungebundene Sauerstoffatome freigesetzt, welche die Bakterienzellwände zerstören und abtöten. Gesundes Gewebe wird nicht angegriffen, Gingiva oder Restaurationen werden nicht verfarbt.

ORANGEDENTAL GMBH & CO. KG

Aspachstraße 11
88400 Biberach an der Riß
Tel.: 07351 474990
Fax: 07351 4749944
E-Mail: info@orangedental.de
www.orangedental.de



EINSTUFIGER EINWEGPOLIERER ZUR AUSARBEITUNG UND POLITUR

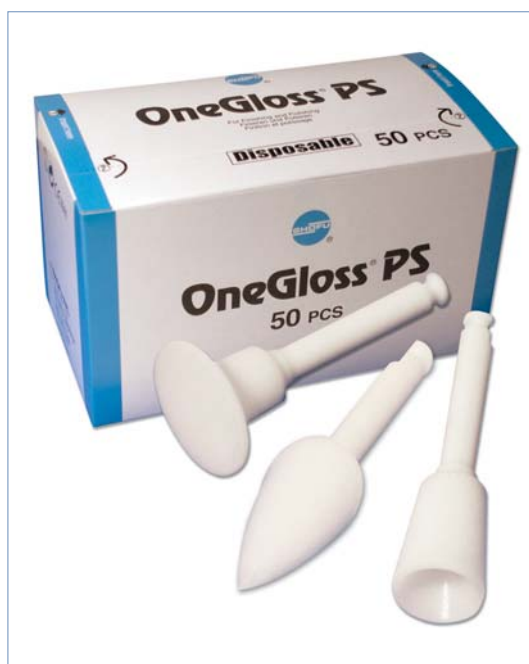
KENNZIFFER 0862

Mit nur einem Instrument und in einem Arbeitsgang finieren und polieren Sie Kompositrestaurationen und Zahnoberflächen durch einen druckgesteuerten Bearbeitungsprozess:

Ausarbeitung mit einem Andruck von ca. 1,0 N; Politur mit einem Andruck von ca. 0,3 N.

Mit OneGloss PS werden folgende Anwendungsbereiche abgedeckt:

- Finieren und Polieren von Kompositrestaurationen
- Entfernen überflüssiger Haftvermittler- oder Zementreste ohne Schmelzbeschädigung



- Beseitigung von Zement und Politur des Zahnschmelzes nach Entfernung von Zahnspangen und -bändern
- Politur von Zahnschmelz nach Zahnsteinentfernung
- Entfernung von Verfärbungen der Zahnoberfläche

Vorteile

- hygienische Verpackung gewährleistet einfache Lagerung und Anwendung
- überschaubare Prozessabläufe in der Praxis durch Einmalverwendung
- Zeitersparnis, da der Instrumentenwechsel entfällt
- zur optimalen Politur aller Zahnflächen in drei Formen verfügbar

SHOFU DENTAL GMBH

Am Brüll 17
40878 Ratingen
Tel.: 02102 8664-0
E-Mail: info@shofu.de
www.shofu.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

P FARBIGE FÜLLUNGEN FÜR KLEINE PATIENTEN

KENNZIFFER 0871

Mit Twinky Star Flow bringt VOCO ein einzigartiges, fließfähiges und farbiges Füllungsmaterial mit Glitzereffekt speziell für Milchzahnrestaurationen auf den Markt. Das hochwertige Compomer in der neuen Flow-Variante besitzt alle Eigenschaften des bewährten stopfbaren Füllungsmaterials Twinky Star, ist dank seiner Fließfähigkeit aber besonders für die Behandlung von schwer zugänglichen und sehr kleinen Kavitäten geeignet, wie sie häufig gerade bei Kleinkindern vorkommen.

Bei der Behandlung von Kindern spielen häufig Angst, Nervosität und Misstrauen der kleinen Patienten eine Rolle. Hier ist neben Geduld und Einfühlungsvermögen eine kindgerechte Defektversor-



gung einschließlich eines geeigneten Füllungswerkstoffes gefragt, der für eine gute Compliance und dauerhafte Behandlungserfolge sorgt. Mit dem stopfbaren Twinky Star bietet VOCO ein bewährtes Material an, das seit Jahren eine hohe Akzeptanz bei Zahnärzten erfährt. Das Compomer weckt durch die Farbwahl das Interesse und erhöht die Kooperationsbereitschaft der Kinder, die auf diese Weise in den Behandlungsablauf mit einbezogen werden.

Nun ist das beliebte Compomer auch als Flowable erhältlich: Twinky Star Flow

ermöglicht eine sehr gute Benetzung des Kavitätenbodens und der Kavitätenwände und gewährleistet so auch in schwierigen klinischen Situationen eine gute Füllungsqualität. Ein weiterer Vorteil ist, dass Twinky Star Flow bei kleinen Kavitäten lediglich in einer Schicht eingebracht wird und direkt auspolymerisiert werden kann. Aus der Spritze ausgebracht, ist es zunächst sehr fließfähig. Lässt der Druck nach, wird das Material standfest. Das garantiert eine perfekte Randadaptation, während zugleich das Wegfließen aus der Kavität verhindert wird.

Besonders punktet Twinky Star Flow zudem mit seiner Biokompatibilität und seiner ergänzenden Fluoridabgabe, die aktiv zur Vorbeugung gegen Sekundärkaries beiträgt. Mit seiner Stabilität und Farbbeständigkeit halten die mit Twinky Star Flow gelegten Füllungen sicher und dauerhaft bis zur Exfoliation.

Twinky Star Flow wird in den Farben Pink und Blau angeboten. Das Füllungsmaterial speziell für Kinder ist erhältlich in der praktischen nachlaufreien NDT®-Spritze.

VOCO GMBH

Anton-Flettner-Straße 1-3
27474 Cuxhaven
Tel.: 04721 719-0
Fax: 04721 719-109
www.voco.de

P LABORTURBINE FÜR OPTIMALE SICHTVERHÄLTNISSE

KENNZIFFER 0872



PRESTO AQUA LUX, die schmierungs-freie Luftturbine mit Wasserkühlung und LED-Licht von NSK, bietet vielfältige Vorteile, die sich in der täglichen Laborarbeit auszahlen.

So offenbart die LED-Beleuchtung der PRESTO AQUA LUX selbst kleinste Unebenheiten im Bereich der vollkeramischen Gerüsttechnik, die unter der normalen Arbeitsbeleuchtung nicht zutage treten. Dies alles erlaubt volle Konzentration auf

die Arbeit und führt zu einer optimierten Randgestaltung und Oberflächenbearbeitung sowie einem noch exakteren Ausarbeiten von Zirkonoxid, Presskeramik oder Keramik. Auch beim Beschleifen im Fräsgewerkzeug verbessern sich die Lichtverhältnisse und erleichtern die Bearbeitung von Primärteilen aus Zirkonoxid.

Die LED-Lichtquelle erzeugt Licht in Tageslichtqualität, die angenehm für das Auge ist, echte Farben zeigt und kein Detail verbirgt. Dabei kann die Beleuchtungsstärke individuell angepasst werden. Dies trägt dazu bei, Reflektionen zu vermeiden und ist vor allem dann von Vorteil, wenn eine große Bandbreite an Materialien bearbeitet wird. Für jede Arbeitssituation lässt sich kinderleicht die richtige Lichtstärke regeln.

Die bei einer Drehzahl von bis zu 320.000 min⁻¹ unbedingt erforderliche Wasserkühlung verringert die Hitzeentwicklung an dem zu bearbeitenden Material. Dies hilft Mikrosprünge zu vermeiden und trägt dazu bei, die Streuung von Schleifstaub signifikant zu reduzieren und Schleifabfälle beieinander zu halten. Sie bietet durch eine stufenlose Regulierung von Sprayluft und Spraywasser je nach Material und Vorlieben die für jede Anwendung idealen Kühl- und Arbeitsbedingungen. Wasser für die Spraykühlung kann entweder über den integrierten Festwasseranschluss oder über den ganz einfach zu entnehmenden Wassertank bezogen werden.

Der einzigartige Staubschutzmechanismus des frei drehbaren, geräuscharmen und vibrationsfrei laufenden Handstücks verhindert das Eindringen von Schleifstaub in die Lager und trägt entscheidend zu einer hohen Lebensdauer bei.

Wahlweise ist die wassergekühlte Laborturbine von NSK als PRESTO AQUA II auch ohne Licht erhältlich.

NSK EUROPE GMBH

Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn
Tel.: 06196 77606-0
Fax: 06196 77606-29
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.